

[60449] Carl Ricker in St. Petersburg, Newsy-Pr. 14: Luftschiffahrt, — Taubenpost, — Sprengstoffe. Alles in allen Sprachen.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[60450] Dringend zurück erbittet (da neue Auflage erscheint) alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Schleyers Wörterbuch. 3. Aufl.
Konstanz, November 1887.
Schleyers Weltsprache-Zentralbüro.

[60451] Schleunigst zurück erbitte ich:
Neophilologisches Centralblatt I. Nr. 1.
Wurde gratis ausgegeben, fehlt mir aber jetzt zur Erledigung fester Bestellungen.
Hannover. **Carl Meyer**
(Gustav Prior).

Ohne Ausnahme zurück

[60452] erbitten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Bismarck und Rußland.

Wir bedürfen derselben dringend zur Ausführung fester Bestellungen und sehen uns genötigt, nach dem 30. November einlaufende Remittenden zurückzuweisen.

Hochachtungsvoll
Berlin SW., Friedrichstr. 214.
Richard Eckstein Nachfolger
(Hammer & Runge).

[60453] Gefälligst umgehend zurück-erbitten:

Brehmer, Behandlung der Lungenschwindsucht. Roter Umschlag. 4 M 80 3, no.
Nach dem 1. Januar 1888 würde ich, nachdem ich dreimal bereits zurückverlangt, zu meinem Bedauern auch von befreundeten Firmen unter keinen Umständen mehr Remittenden annehmen können.
Wiesbaden, 15. November 1887.
J. F. Bergmann.

[60454] Sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von:

Maerder, die Nachlassbehandlung 10. Erste Auflage. 1886. 5 M ord., 3 M 75 3, no.
bitten umgehend zurücksenden zu wollen, da es uns an Exemplaren zur Effektuierung fester Bestellungen mangelt.
Berlin, den 18. November 1887.
R. v. Deder's Verlag
G. Schend,
Königl. Hofbuchhändler.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[60455] In einer angesehenen Sortiments-handlung Norddeutschlands verbunden mit Musikalienhdlg. wird für Januar 1888 die erste Gehilfenstelle frei. Hauptfordernisse sind: Selbstständigkeit, Gewandtheit im Verkehr, strenge Ordnungsliebe, sachkundige Dispositionsfähigkeit und einige Kenntnisse im Musikalienhandel. Herren, welche Sinn für eine Prov.-Stellung haben, erhalten den Vorzug. Anfangsgehalt 1350 M. Offerten mit Photographie und Empfehlung der Chefs unter Z. 42178. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[60456] Für eine bedeutende Sortiments- und Verlagsbuchhandlung Nord-Amerikas suche ich einen tüchtigen Gehilfen.

Es wird auf seinen sehr gut empfohlenen Herrn mittleren Alters reflektiert, der tüchtige Sortimentskenntnisse hat und auch so lange im Verlag gearbeitet haben muß, um die Herstellung von Verlagswerten kalkulieren zu können.

Der Gesuchte muß ferner ein flotter Korrespondent und schneller, sicherer Rechner sein, auch einige Kenntnis der englischen Sprache haben, die er unter allen Umständen in kürzester Zeit vollständig zu erlernen hat. Die Stelle ist von Dauer und gut dotiert. Reisekosten werden vergütet.

Ich bin zu näherer Auskunft gern bereit.
Leipzig, 22. November 1887.

F. Boldmar.

[60457] Für eine Verlagsbuchhandlung Süd-deutschlands wird zum 1. Januar 1888 ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Derselbe muß alle Verlagsarbeiten beherrschen, den Verkehr mit der Buchdruckerei verstehen, sowie der englischen u. französischen Sprache mächtig sein und eine gute Handschrift besitzen.

Offerten mit Angabe der Gehaltsanspr. befördert sub B. Nr. 22. Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[60458] Für eine Verlagsbuchhandlung in Wiesbaden wird ein Gehilfe gesucht, der bei schöner Handschrift an exaktes und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. — Offerten unter V. 40452. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[60459] Zum 1. Januar suche ich für mein Antiquariat einen jüngeren Gehilfen, der in einem wissenschaftlichen Antiquariat gelernt hat u. bescheidene Ansprüche macht. Bedingung ist Gymnasialbildung wenigstens bis zur Sekunda. Gef. Meldungen erbitte direkt.

Joseph Jolowicz in Posen.

[60460] Für meine mit Nebenbranchen verbundene Buchhandlung suche ich zum 1. Januar 1888 einen mit allen Arbeiten (Journal-Zirkel) vertrauten, tüchtigen Gehilfen. Kenntnis der Papier- und Schreibmaterialienbranche Bedingung, Erfahrungen im Druckereiwesen erwünscht. Gef. Offerten unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie an **Hermann Heiber in Freiburg i/Schl.**

[60461] In einer Sortimentsbuchhandlung Süddeutschlands soll pro 1. Februar die Stelle eines ersten Gehilfen neu besetzt werden. Gesucht wird eine tüchtige Kraft. Gef. Offerten unter B. 42216. unter Beifügung von Photographie und Zeugnissen an die Exped. d. Bl. erbeten.

[60462] Zum 1. Januar 1888 suche ich für meine Buchhandlung mit Nebenbranchen einen jüngeren gut empfohlenen Gehilfen.
Witten a. d. Ruhr.
Eugen Konefsky.

Gesuchte Stellen.

[60463] E. j. M., welcher bis jetzt in e. Sort.-Gesch. thätig war, sucht behufs weit. Ausbildg. zum 1. Jan. 1888 in e. Leipz. Vorl.- od. Komm.-Buchh. Stellung als Volontär. Gef. Off. u. E. W. 42077. an d. Exped. d. Bl. erbeten.

[60464] E. j. Buchh., der gute Literaturkenntn. u. Gewandth. im Bedienen e. gewähl. Publikums besitzt, sucht Stellg. in e. lebh. Sort. ev. auch in e. größeren Verl. Such. ist mit allen Arb. des Sort. u. Verl. vertr. u. würde auch e. Aus- hilfestellg. annehmen. Arerb. aus Osterr. u. der Schweiz erh. den Borz. Gef. Offerten sub „Eulen u. Krebse“ 42019. an d. Exped. d. Bl.

[60465] Gef. zu beachten! — Ein zuverlässiger Gehilfe, der lange im Kommissions-geschäft thätig war, sucht möglichst sofort dauernde Stellung in einem Verlags- oder Kommissionsgeschäfte Leipzigs. — Briefe unter A. O. 40. durch Herrn D. Gradlauer in Leipzig erbeten.

[60466] Ein junger Mann von 24 1/2 Jahren, der das Gymnasium bis Obersekunda besucht hat, dem Buchhandel seit mehr als 7 Jahren angehört, nur in hochangesehenen Sortiments-geschäften thätig war und augenblicklich Vorsteher der deutschen, französischen u. englischen Abteilungen eines großen ausländischen Sortiments ist, sucht zum 1. Januar eine seinen Kenntnissen und Erfahrungen entsprechende Stellung, am liebsten wieder im Auslande, ev. aber auch in einem großen deutschen Geschäft. Gef. Anerbieten erbeten unter S. H. 368. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[60467] Ein tüchtiger Mann, Mitte 20er, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, per 1. Januar, event. auch für sofort dauernde Stellung in einer Zeitungsredaktion oder Buch-druckerei. Betreffender ist mit allen in das Inseratenwesen schlagenden Arbeiten vertraut und könnte den Inseratenteil einer politischen oder Fachzeitschrift selbständig leiten. — Gef. Offerten unter F. R. 42218. befördert die Exped. d. Bl.

[60468] Für einen tüchtigen, mit den Verlags-arbeiten, Auslieferung, Journalexpedition und Strazzenführung besonders vertrauten jüngeren Gehilfen suchen wir bis 1. Februar 1888 eine Stelle und sind zu weiteren Auskünften gern bereit.
Wien, Mitte November 1887.
Carl Gerold's Sohn.

[60469] Ein Verlagsgehilfe, seit 10 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht zum 1. Januar Stellung in einem größeren Verlage. Derselbe, seit 3 Jahren in großen Berliner Verlagsbuchhandlungen thätig, ist mit allen Verlagsarbeiten aufs beste vertraut, im Besitze einer fritten, hübschen Handschrift u. guter Empfehlungen.

Nähere Auskunft erteilt bereitwilligst
Berlin W. 41. **J. Guttentag**
(D. Collin).

[60470] Ein leistungsfähiger, energischer, militärfreier Verlagsgehilfe mit Gymnasialbildung, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht per 1. Januar 1888 dauernde, möglichst selbständige Stellung in einem Verlag od. einer Redaktion. Betreffender ist Mitte Zwanziger, ernsten Charakters, im Besitze schöner Handschrift und guter Sprachkenntnisse, wie der Stenographie vollständig mächtig und zuverlässiger Arbeiter. Gef. Offerten sub R. 41295. durch die Exped. d. Bl.

[60471] Lehrlingsstelle gesucht, vorzugsweise im Verlag, für einen jungen Mann (Sohn eines Arztes), welcher sein Austrittsexamen in einem Vitterargymnasium der franz. Schweiz bestanden hat. Derselbe ist des Deutschen wie des Französischen mächtig.
Gef. Offerten sub R. S. 41781. durch die Exped. d. Bl.

[60472] Für den Sohn eines höheren Beamten, Obersekundaner eines Gymnasiums, suche ich für sofort oder zum 1. Januar eine Stelle als Lehrling in einem lebhaften Sortiments-geschäfte.

Gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen erbitte möglichst umgehend.
Nordhausen, den 20. November 1887.
D. Eigendorf's Buchhandlung
J. Koppe.